

## Zivile Sicherheit – Fit für Europa (Call Now)

### Motivation

Seit dem Start des Europäischen Sicherheitsforschungsprogramms im Jahr 2007 arbeiten deutsche Akteure gemeinsam mit internationalen Partnern in Forschungsverbänden zusammen, um die zivile Sicherheit auch auf europäischer Ebene zu erhöhen. Eine Analyse der Beteiligung deutscher Antragsteller im 7. Forschungsrahmenprogramm zeigt, dass im Vergleich zu anderen Mitgliedsstaaten bei deutschen Unternehmen sowie Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) noch Wachstumspotenzial besteht.

### Ziele und Vorgehen

Die Förderrichtlinie „Zivile Sicherheit - Fit für Europa (Call Now)“ hat zum Ziel, sowohl BOS als auch kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (KMU) in der Phase der Ausarbeitung eines Antrags für Horizont 2020 zu unterstützen. Damit soll ein höheres Engagement dieser Akteursgruppen erreicht werden. Gegenstand der Förderung sind Einzelvorhaben, die einen direkten Bezug zu einem für das Jahr 2015 ausgeschriebenen Topic der Herausforderung "Sichere Gesellschaften" in Horizont 2020 aufweisen.

### Innovationen und Perspektiven

Zur Erstellung eines exzellenten Antrags in der Herausforderung „Sichere Gesellschaften“ von Horizont 2020 sind umfangreiche Arbeiten erforderlich. Die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Call Now Maßnahme bietet Endnutzern und KMU die Möglichkeit, diese Arbeiten mit der notwendigen Intensität anzugehen, um sich im Wettbewerb mit anderen Projektvorschlägen erfolgreich durchsetzen zu können.



Deutsche Endnutzer und KMU werden bei den umfangreichen Arbeiten zur Erstellung eines Antrags für Horizont 2020 unterstützt. (Quelle: ©iStockphoto.com/ewg3D)

#### Programm

Forschung für die zivile Sicherheit  
Maßnahme: „Deutsche Antragsteller fit für Europa“

#### Projektvolumen

91.200 € (BMBF-Förderquote 82 %)

#### Projektlaufzeit

05/2015 – 08/2015

#### Vorhaben

Mobile Werkzeuge für die Untersuchung von CBRNe Tatorten und Unfallstellen durch Integration neuer Technologien mit offener Architektur (MECCANO)  
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW), Bonn

Netzwerk für eine Europäische Strategische Forschungsagenda und Arbeitsgemeinschaft für die Bildung von Risikoreduzierung und Resilienz (NESTOR)  
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW), Bonn

Antragsförderung Nachrichtengewinnung und Terrorismusbekämpfung im Internet (ANTI)  
Munich Innovation Group GmbH, München

#### Ansprechpartner

Dr. Lars Winking  
VDI Technologiezentrum GmbH  
Projekträger Sicherheitsforschung des BMBF  
E-Mail: winking@vdi.de